

In vielen Berufsgruppen des Gesundheits- und Sozialwesens stellt sich die Frage, wie die Qualität der Interaktionen mit KlientInnen fassbar gemacht werden kann. Was genau meint Qualität der Interaktionen?

Interaktionen finden stets auf verschiedenen Ebenen statt. Das Fachgebiet Kinästhetik interessiert sich für die Qualität der Interaktionen über Berührung und Bewegung. Einen unbestritten positiven Einfluss auf diese zeigen die Erfahrungsperspektiven zahlreicher AnwenderInnen. Die Gemeinsamkeit in ihren Berichten ist, dass die Interaktionen bewusster und differenzierter gestaltet sowie herausfordernde Situationen im Berufsalltag in höherer Qualität gemeistert werden können. Das Spektrum an Berufsgruppen des Gesundheits- und Sozialwesens, die dies bestätigen, ist gross.

In der Zusammenarbeit mit Forschungspartnern ist die Wirkung der Kinästhetikkompetenz auf verschiedene Qualitätsindikatoren erforscht und fassbarer gemacht worden. In den vergangenen Jahren sind etliche Studien und Begleitevaluationen innerhalb von Projekten entstanden. Auch in der Zusammenarbeit mit interRAI-LTCF-ExpertInnen wurden erste Schritte gemacht, um in der Dokumentation die Qualität der Interaktionen mit KlientInnen auf der Grundlage der Kinästhetikkompetenz abzubilden und abrechenbar zu machen.

Das Ziel, für die Teilnehmenden die angestrebte Qualität der alltäglichen Interaktionen sicht- und fassbarer zu machen, wird auch in den Bildungsangeboten von Kinaesthetics verfolgt. Die neuen Lehrmittel setzen mit einer Lernplattform mit Videos, Fotos, Praxisbeispielen usw. dieses Ziel um.

In Referaten und Workshops werden unsere ReferentInnen und WorkshopleiterInnen die aktuellen Herausforderungen und Perspektiven beleuchten und gemeinsam mit den Teilnehmenden in die nahe Zukunft blicken.



Kinaesthetics



Kinaesthetics
Schweiz
Suisse
Svizzera

Die Fachtagung richtet sich an

- Führungspersonen und Verantwortungs-trägerInnen von Institutionen
- Kinaesthetics-AnwenderInnen
- Interessierte aus Pflege, Therapie und Betreuung
- Angehörige
- Kinaesthetics-TrainerInnen

Fachtagung

Qualität fassbar machen – Herausforderungen und Perspektiven

Datum	19. Juni 2026
Ort	GDI Gottlieb Duttweiler Institute Rüschlikon/Zürich
Tagungspauschale inkl. Verpflegung	CHF 250.00
Anmeldung unter	www.kinaesthetics.ch

19. Juni 2026

GDI Gottlieb Duttweiler Institute
Rüschlikon/Zürich

08.30	Begrüssungskaffee				Bachmann Sabine Spezialistin für angewandte Kinästhetik, dipl. Expertin Intensivpflege
09.00	Begrüssung				Boysen Anja Fachliche Leitung Kinaesthetics Deutschland Diplom-Pädagogin, dipl. Pflegefachfrau
09.10	Alltagsaktivitäten gesundheitsfördernd gestalten Lutz Zierbeck				Häsler Carla Spezialistin für angewandte Kinästhetik, FaGe
09.45	Neues aus der Forschung Prof. Dr. Heidrun Gattinger				Kappenthuler Helene Geschäftsleitung Kinaesthetics Schweiz, Kinaesthetics-Ausbilderin
10.30	PAUSE				Moyano Ruth Spezialistin für angewandte Kinästhetik, Fachexpertin interRAI LTCF
11.00	Basisbildung im Wandel Anja Bojsen				Papilloud-Rey Christine Leiterin Geschäftsbereich Produkte und Dienstleistungen BESA QSys
11.35	Kinästhetik in der Dokumentation Gewinn oder Widerspruch? Christine Papilloud-Rey				Pittet Carmen Kinaesthetics-Trainerin, Kindererzieherin HF
12.20	MITTAG UND INFORMATIONSTÄNDE				Prof. Dr. Gattinger Heidrun Leitung Institut für Gesundheitswissenschaften OST
14.00	Workshops				Riedi-Frei Doris Spezialistin für angewandte Kinästhetik, dipl. Pflegefachfrau
15.15	PAUSE				Rosenast Sara Spezialistin für angewandte Kinästhetik, dipl. Pflegefachfrau
15.45	Workshops				Schlecht Marcel Fachliche Leitung Kinaesthetics Schweiz, Kinaesthetics-Ausbilder, dipl. Pflegefachmann
17.00	Schluss				Wildi Wyss Andrea Fachliche Leitung Kinaesthetics Schweiz Kinaesthetics-Ausbilderin, dipl. Expertin Intensivpflege
					Zierbeck Lutz Kinaesthetics-Ausbilder, dipl. Pflegefachmann
					Zimmermann Hubert Kinaesthetics-Ausbilder, dipl. Pflegefachmann FA IP

Alle Workshops werden zweimal durchgeführt.

Bei der Anmeldung wählen Sie die zwei Workshops aus,
die Sie besuchen möchten.